

Weinbaufax Franken

herausgegeben am
Dienstag, 6. April 2021

LWG Rebschutzdienst
Weinbauring Franken e.V.

Allgemeine Situation

Nach den warmen, frühlingshaften Tagen vor Ostern hat uns seit Ostersonntag kühles, wechselhaftes April-Wetter im Griff. In den kommenden Nächten ist mit leichtem Frost zu rechnen. Es sind nur leicht steigende Temperaturen vorhergesagt. Regenschauer können immer wieder fallen, mit durchdringenden Regenfällen ist nicht zu rechnen. Das Bluten der Reben, das mit den warmen Tagen begann, ist wieder ins Stocken geraten. Die meisten Reben sind noch in der Winterruhe. Nur die Augen an einzelnen Sorten (Bacchus) und Jungreben haben etwas angedrückt. Bei den derzeitigen Temperaturen ist kein Fortschritt zu erwarten. Dies ist angesichts der frühen Jahreszeit aber als sehr positiv einzustufen.



Weinberge gehören mit ihrem natürlichen bzw. eingesäten Bewuchs zu den ersten Nektarspendern im Frühjahr für Wildbienen oder Hummeln. Taubnessel (im Bild mit Hummel), Ehrenpreis, Hirtentäschel u.v. weitere Pflanzen mit oft nur unscheinbaren Blüten sind daher besonders wichtig. So sollte eine Bodenbearbeitung oder Mulchgänge nicht zu früh durchgeführt werden, um diese wichtigen Nahrungsquellen

für Insekten zu erhalten. Aus pflanzenbaulicher Sicht kann ohne weiteres bis Ende April/Anfang Mai mit der ersten Gassenbearbeitung gewartet werden. Eine Bearbeitung nur unterm Stock kann früher durchgeführt werden.

Aushängung Dispenser für die Pheromonverwirrung und Pheromonfallen

Die kühlen Temperaturen werden den Flugbeginn der Traubenwickler weiter verzögern. Tritt die vorhergesagte Witterung ein, ist frühestens zum übernächsten Wochenende (17./18. April) mit dem Flugbeginn zu rechnen.

Achten Sie bei einer gemeinschaftlichen Ausbringung auf die Schutzmaßnahmen (Abstand, Maske, kein gemeinsamer Abschluss) gegen das Coronavirus.

Reihenbreite <1,80 m, Aushang jede 3. Rebzeile

Stockabstand					
	1,00 m	1,10 m	1,20 m	1,30 m	1,40 m
Reihenbreite	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock
1,20 m	5./6.	5.	4./5.	4./5.	4.
1,30 m	5.	4./5.	4./5.	4.	3./4.
1,40 m	5.	4./5.	4.	3./4.	3./4.
1,50 m	4./5.	4.	4.	3./4.	3.
1,60 m	4.	4.	3./4.	3.	3.
1,70 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
1,80 m	4.	3./4.	3.	3.	2./3.

Reihenbreite 1,80 m–3,00 m, Aushang jede 2. Rebzeile

Reihenbreite	Stockabstand				
	0,90 m	1,00 m	1,10 m	1,20 m	1,30 m
	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock	jeder ...Stock
1,90 m	6.	5./6.	5.	4./5.	4.
2,00 m	5./6.	5.	4./5.	4.	4.
2,10 m	5./6.	5.	4./5.	4.	3./4.
2,20 m	5.	4./5.	4.	4.	3./4.
2,30 m	5.	4./5.	4.	3./4.	3./4.
2,40 m	4./5.	4.	4.	3./4.	3.
2,50 m	4./5.	4.	3./4.	3./4.	3.
2,60 m	4./5.	4.	3./4.	3.	3.
2,70 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
2,80 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
2,90 m	4.	3./4.	3.	3.	2./3.
3,00 m	3./4.	3./4.	3.	3.	2./3.

Tabelle: Aushangtabelle für Dispenser bei verschiedenen Gassenbreiten und Stockabständen, Quelle BASF;

Weitere Schaderreger:

Solange die kühle Witterung anhält, sind keine Maßnahmen gegen Kräuselmilben und Po-ckenmilben sinnvoll!

Auch Knospenschädlingen ist es zu kalt.

Das neue Vitimeteo und Vitimonitoring:

Tagesaktuelle Informationen zu Rebkrankheiten, Schädlingen und Entwicklungsstand der Reben. Das **Prognosesystem Vitimeteo** (Amtlicher Rebschutzdienst der LWG in Zusammenarbeit mit dem WBI Freiburg und der Fa. Geosense) mit berechneten Entwicklungen zu Rebkrankheiten und Schädlingen ist weiterentwickelt und um weitere Modellrechnungen ergänzt worden.

Vitimonitoring (internetgestützte Datenbank) wird mit tatsächlichen Beobachtungen aus fränkischen Weinbergen durch die Rebschutzwarte und aus den Monitoringflächen befüllt.

Allen Interessierten stehen diese Daten online zur Verfügung. Somit lassen sich betriebliche Entscheidungsprozesse zum Rebschutz genauer und exakter planen. Nutzen Sie diese Informationsmedien neben dem Weinbaufax zur Durchführung eines integrierten und umweltgerechten Rebschutzes.

Eine Online-Informationsveranstaltung dazu folgt in den nächsten Wochen.

Unter <https://vitimeteo-by.de> und <https://www.vitimonitoring.de/> können Sie die Seiten einsehen. Machen Sie sich jetzt damit vertraut, dann finden Sie sich in der heißen Phase gut zurecht.